Fachartikel 08/2026

Balkonkraftwerke – einfach, günstig und wirtschaftlich

Balkonkraftwerke haben sich in den vergangenen Jahren von einer Nischenlösung zu einer attraktiven Möglichkeit entwickelt, selbst Solarstrom zu erzeugen. Sinkende Anschaffungskosten, einfache Montage und steigende Strompreise machen sie für viele Haushalte interessant.

Der folgende Beitrag zeigt, wie die Technik funktioniert, welche Erträge möglich sind und wie weit der Ausbau der Photovoltaik in Hoisdorf bereits fortgeschritten ist.

Auf einen Blick

- Komplettanlagen mit rund **1.000 Wp Modulleistung** gibt es bereits für ca. **370 bis 470 Euro**.
- Eine typische Anlage erzeugt jährlich **800 bis 1.000 kWh Solarstrom**.
- Bei einem Strompreis von **30 ct/kWh** spart das **240 bis 300 Euro pro Jahr**.
- Viele Balkonkraftwerke amortisieren sich bereits nach zwei Jahren.

Warum das Thema aktuell ist

Balkonkraftwerke ermöglichen einen einfachen Einstieg in die eigene Stromerzeugung. Moderne Anlagen sind leistungsfähig, ohne Fachbetrieb zu montieren und leisten einen sichtbaren Beitrag zur Energiewende – auch in Hoisdorf.

Technik und Wirtschaftlichkeit

Eine typische Komplettanlage für ein Carport besteht aus:

- zwei Solarmodulen mit jeweils ca. **500 Wp** (oft bifazial),
- einem **800-W-Wechselrichter**,
- Solar- und Verbindungskabeln,
- einer Flachdachhalterung mit **20° Neigung**,
- einer ballastierten Befestigung mit Gehwegplatten (ohne Bohren),
- bis zu **30 Jahren Leistungsgarantie** auf die Module.

Beispiele für solche Systeme sind **Solakon Basic 1000 Wp**, **Kleines Kraftwerk Duo XL 1000 Wp** und **Yuma Flat 1000+ bifazial**.

Je nach Ausrichtung erzeugen diese Anlagen jährlich etwa **800 bis 1.000 kWh Solarstrom**. Bei einem Strompreis von rund **30 Cent je kWh** ergibt sich eine jährliche Ersparnis von **240 bis 300 Euro** – viele Anlagen haben sich damit bereits nach wenigen Jahren bezahlt gemacht.

Energie in Hoisdorf: Photovoltaik wächst weiter

Bis Februar 2026 sind in Hoisdorf registriert:

- **187 Photovoltaikanlagen** auf Wohngebäuden,
- **26 Photovoltaikanlagen** auf Gewerbegebäuden,
- **43 Balkonkraftwerke**.

Insgesamt verfügen damit **256 Photovoltaikanlagen** über eine installierte Leistung von rund **2.195 kWp**.

Quelle: Marktstammdatenregister

Blick in den SH-Netz-Energiemonitor

Der SH-Netz-Energiemonitor macht sichtbar, wie viel Strom in Hoisdorf erzeugt und verbraucht wird.

Ein Beispiel zeigt das Potenzial der Photovoltaik:

Am **26. Juni 2026** wurden zwischen **13 und 14 Uhr** in Hoisdorf rund **902 kWh Solarstrom** erzeugt. Der Verbrauch lag im gleichen Zeitraum bei etwa **2.591 kWh**. Damit deckte örtliche Solarenergie bereits **35 %** des Strombedarfs direkt.

Über den gesamten Tag betrachtet erreichte Hoisdorf eine rechnerische **Autarkiequote von 16 %**.

Quelle: SH Netz Energiemonitor Hoisdorf

Energiezahl des Monats

35 %

So viel des Hoisdorfer Stromverbrauchs wurde am **26. Juni 2026** zwischen **13 und 14 Uhr** bereits durch Solarstrom gedeckt.

Hoisdorf nachgerechnet

Hoisdorf hat bei rund **3.500 Einwohnerinnen und Einwohnern** schätzungsweise **1.800 Haushalte**.

Die derzeit **256 registrierten Photovoltaikanlagen** entsprechen damit rechnerisch rund **14 % aller Haushalte**.

Zur Mittagszeit des **26. Juni** erzeugte jede Anlage durchschnittlich rund **3,5 kWh Solarstrom**.

Um den Verbrauch von **2.591 kWh** in dieser Stunde vollständig zu decken, wären bei gleicher durchschnittlicher Leistung rund **740 Photovoltaikanlagen** erforderlich gewesen – also etwa **40 % aller Hoisdorfer Haushalte**.

Anders ausgedrückt:

Es fehlten noch rund **484 zusätzliche Anlagen**, um den Strombedarf in dieser sonnigen Mittagsstunde rechnerisch vollständig aus Solarenergie decken zu können.

Natürlich handelt es sich dabei um eine vereinfachte Modellrechnung. Stromverbrauch, Wetter, Dachausrichtung, Anlagengröße und Batteriespeicher beeinflussen das tatsächliche Ergebnis. Die Zahlen verdeutlichen jedoch eindrucksvoll, welches Potenzial ein weiterer Ausbau der Photovoltaik in Hoisdorf besitzt.

Unser Fazit

Balkonkraftwerke sind heute ein wirtschaftlicher und unkomplizierter Einstieg in die private Energiewende. Gleichzeitig zeigen die Zahlen aus Hoisdorf, dass beim Ausbau der Photovoltaik noch erhebliche Potenziale bestehen.

Jede zusätzliche Anlage erhöht den Anteil lokal erzeugter erneuerbarer Energie und trägt dazu bei, die Energieversorgung in unserer Gemeinde nachhaltiger, klimafreundlicher und unabhängiger zu gestalten.

Quellen

- Marktstammdatenregister
- SH Netz Energiemonitor Hoisdorf
- Berechnungen der Energiegruppe Hoisdorf bewegt

Hinweis

Die genannten Produktbeispiele, Preise und technischen Angaben dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Sie wurden nach bestem Wissen zusammengestellt, können sich jedoch jederzeit ändern und begründen keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Aktualität. Bitte informieren Sie sich vor einer Kaufentscheidung über die jeweils aktuellen Angaben der Hersteller oder Anbieter.

Hoisdorf 18.7.2026 W.S.